

Ich feiere 30 Jahre Nachtschicht

im
Café
CONTACT
am 2. Mai



TÄGLICH GEÖFFNET AB 15.00 UHR
WILMERSDORF, HOLSTEINISCHE STR. 1 (ECKE GASTEINER STR.)
TELEFON 8 61 45 55

Internet: <http://tresenmagazin.sireco.de/kontakt.htm> • e-mail: kontakt@compuserve.com

Tresen Magazin

Nr. 94 / April 1998

BIER-COMPANY

**Brauerbund
mag
„turn“
nicht**

Seite 4

Internet: <http://tresenmagazin.sireco.de>



SEITE 2.

Ich finde das ja irgendwie rührend, wie sich die Grünen um den Polen-Tourismus bemühen. Ist Ihnen ganz entgangen? - naja, ganz so direkt haben die das bei ihrem letzten Parteitag auch nicht formuliert, aber in der Politik sagt man ja nie direkt, was man erreichen will. Das ist in aller Regel gut für das nächste Wahlergebnis. Zugegebenermaßen: manchmal geht das auch nach hinten los.

Ich versuche mal, zu erklären, wie das mit dem Polen-Urlaub funktioniert: Für 500 DM kann man sich in Polen 'ne schöne Woche machen, einschließlich Unterkunft und Verpflegung und ganz nebenher auch noch den Benzintank des Autos bis zum Überlaufen füllen. Man müßte doch 'nen erheblichen Dachschaden haben, würde man dieselbe Summe für eine Tankfüllung zum Benzinpreis á la Grüne in Deutschland ausgeben, ohne in den Genuß eines Kurzurlaubs zu kommen.

Für 'ne Lachnummer sind die Grünen immer wieder gut. Wer wieder zurück auf die Bäume will, darf bei den nächsten Wahlen sein Kreuzchen bei „Bündnis 90 / Die Grünen“ machen.

Gar nicht so komisch dürften viele die erhöhte Mehrwertsteuer finden. Die ist nämlich kein grünes Hirngespinnst, sondern seit Anfang des Monats waigelsche Wirklichkeit. Wundern Sie sich also nicht, wenn in Ihrer Zigarettenschachtel plötzlich ein Glimmstengel fehlt. Bei einer Schachtel Zigaretten macht die Steuererhöhung zwar nur knapp fünf Pfennig aus, aber die Tabakindustrie wäre nicht die



WILMERSDORFER GALERIE - KNEIPE -Deutsche Küche -

10713 Berlin • Berliner Straße 48/49
☎ 8 73 49 76 • U-Bahn Blissestraße
Täglich ab 11 Uhr • Samstag ab 18 Uhr
Sonntag ab 13 Uhr Jazz live

Tabakindustrie, würde sie die Steuererhöhung nicht gleich für eine kleine Preiserhöhung von rund 15 Pfennig nutzen.

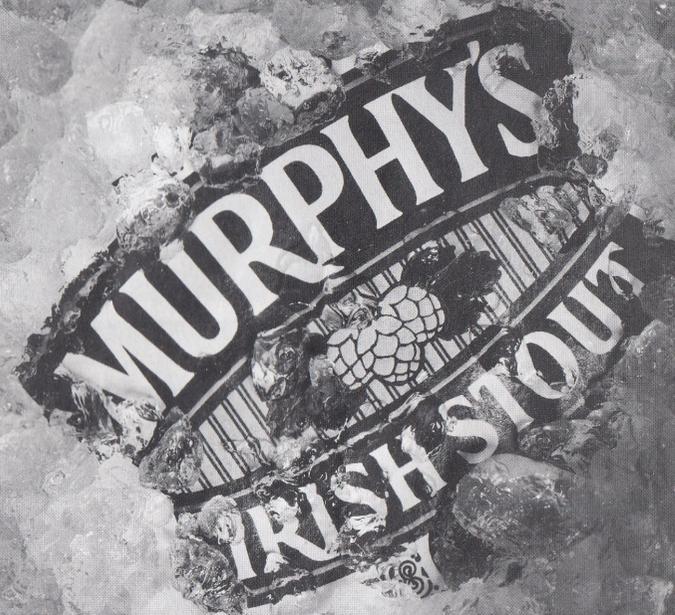
Mit der „maßvollen“ Mehrwertsteuererhöhung ist die Bundesrepublik dem Euro wieder ein Stückchen näher gekommen. Und nächsten Monat erzähle ich ein anderes Märchen...

Impressum

Das Tresenmagazin erscheint monatlich.
Redaktion und Anzeigen: Pressebüro Jenzowski,
Herderstraße 6, 10625 Berlin Charlottenburg,
Telefon 313 58 83 und 0172 - 9 71 95 68, Telefax 313 82 07
Internet: <http://tresenmagazin.sireco.de>
e-mail: pressebuero@berlin.sireco.net
Verantwortlich im Sinne des Presserechts: Gerhart Jenzowski.
Belichtung: rip Media Service, 10997 Berlin
Druck: Platane 19, 14050 Berlin

Auflage: 7 000

Es gilt die Anzeigenpreisliste 6 vom 1.7.1997.
Das Tresenmagazin liegt in Gaststätten aus und ist kostenlos.
Das Tresenmagazin kann abonniert werden. Die Bestellung erfolgt formlos gegen Einsendung der Lieferanschrift sowie einen Verrechnungsscheck über 40 DM für die nächsten 12 Ausgaben. Eine automatische Verlängerung des Abonnements erfolgt nicht.
Namentlich gekennzeichnete Beiträge müssen nicht mit der Meinung der Redaktion übereinstimmen.



KÜHL SERVIEREN !

Für weitere Informationen:

Murphy's Trading GmbH • Alt Moabit 101b • 10559 Berlin • Tel.: 0 30 / 3 90 41 63 • Fax: 0 30 / 39 04 16 53



Das andere Café
mit ca.100 Sitzplätzen und toller Hof- und
Vorgartenatmosphäre. Zugang und
Räumlichkeiten alles behindertengerecht.
Sonntags ab 10 Uhr Jazzfrühschoppen. Eintritt frei!

zentral gelegen
U-Bahn Blissestraße
Bus 101, 104, 204, 249
Blissestraße 14, Berlin-Wilmersdorf
Mo - Fr 10 - 23 Uhr, So (Okt.- Mai) 10 - 17 Uhr
samstags und feiertags geschlossen
Telefon und Fax: 821 20 79

Jazzfrühschoppen (jeden Sonntag ab 10 Uhr)

19. 4.: Ma's Swing Band 3. 5.: Roger & The Evolution
26. 4.: Manfred Gustavus Swing Quartet 10. 5.: Swing Time

<http://www.fdst.de> und <http://tresenmagazin.sireco.de/blisse14>

David gegen Goliath

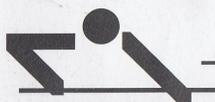
Deutscher Brauerbund geht gegen Bier-Company vor

Es sieht aus wie Bier, schmeckt ähnlich wie Bier, ist aber laut Gesetz keines und darf deshalb auch nicht so heißen. Tutes auch nicht. Trotzdem muß die kleine Kreuzberger Bier-Company in der Körtestraße, Erfinderin des strittigen Produktes, Biersteuer bezahlen. Auch diese entrichtet sie anstandslos, obwohl sie die

Rechtmäßigkeit dieser Tatsache nicht recht nachvollziehen kann. Die Rede ist von turn, dem alkoholhaltigen Hanftrunk. Durch den Zusatz zugelassener, THC armer Nutzhanfblüten wurde turn schnell zum Vorzeigeprodukt des wiederbelebten Hanfanbaus in Deutschland.

Ungeachtet der gesundheitlichen Unbedenklichkeit von turn hat nun der Deutsche Brauerbund - der Interessenverband der deutschen Großbrauereien - die Berliner Gesundheitsbehörden und den Verband zur Bekämpfung unlauteren Wettbewerbes eingeschaltet, um den drei innovativen Berliner Brau-

täglich von 14 bis 2 Uhr
kühle drinks & heiße snacks



**Billard
Gallery**

**6 Karambolage
2 Snooker
7 Pool
1 VELTINS**
Eingang und Parkplätze
auf dem Hof!

Oudenarder Str. 16-20 Ecke Groninger Str. 27 Berlin-Wedding Tel. 456 50 66
U-Bhf Seestr. / Nauener Platz, Carrée Seestraße im ehemaliges OSRAM-Gebäude

Ausstellung:

Carola Nowak - Bewegung
14. März bis 3. Mai 1998

Zwiebelfisch

12 bis 6

<http://tresenmagazin.sireco.de/fisch>



Die drei Berliner Brauer in ihrer Mini-Brauerei in der Kreuzberger Körtestraße 10: Frank Seifert, Steffen Wendt und Asbjörn Gerlach (von links)

meistern die Herstellung und den Vertrieb ihres bestgehenden Produktes zu untersagen.

Begründung der offiziellen Stellen: turn sei im naturwissenschaftlichen Sinne doch ein Bier und solches dürfe in Deutschland nur streng nach dem Reinheitsgebot hergestellt werden, gleich ob es als Bier deklariert werde oder nicht.

„Zuerst hat man uns verboten, turn als Hanfbier zu bezeichnen und daran ha-

ben wir uns gehalten. Jetzt soll es auf einmal doch ein Bier sein, das versteh' wer will“, so Asbjörn Gerlach, einer der Betreiber. Die drei jungen Braumeister, die seit 2 1/2 Jahren in Kreuzberg Deutschlands erste Mikrobrauerei betreiben und ihr Produkt mittlerweile sogar ins Ausland exportieren, fühlen sich zu Unrecht drangsaliert. Das Gesetz, auf das sich der Brauer-Bund beruft, enthalte lediglich einen Bezeichnungsschutz für den Begriff Bier. Der hineininterpretierte Herstellungs-

MALT SONST GARNICHTS

GUINNESS KILKENNY MICHELOB

CAFÉ INSEL

GOTZKOWSKYSTRASSE 23 10555 BERLIN TELEFON 3 92 27 47
16 BIS 4 UHR

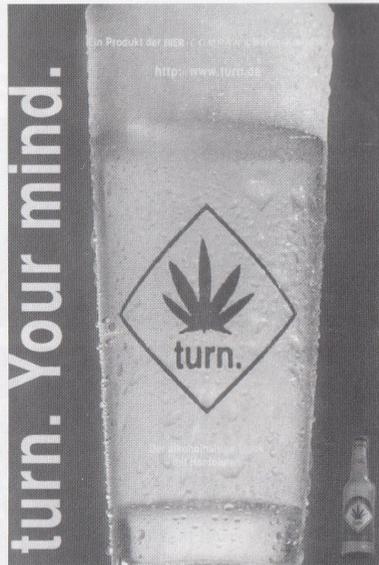
schutz entbehre jeglicher Grundlage.

Dieser Meinung ist auch der in Fachkreisen wohlbekannte Berliner Anwalt Matthias Schillo, der 1996 bereits für die Brandenburger Bauern die Legalisierung des Hanfanbaus in Deutschland vor dem EU-Gerichtshof durchboxte und als einer der Väter der hiesigen Hanfbewegung gilt. Er wird auch die Belange der Bier-Company in dieser Sache vertreten.

Turn ist manchen großen Brauereien ein Dorn im Auge, denn trotz allgemein rückläufigen Bierkonsums in Deutschland hat sich turn längst als innovatives Nischenprodukt im immer härter umkämpften Markt etabliert. „Das Reinheitsgebot hat damit erst in zweiter Linie etwas zu tun“, vermutet Asbjörn Gerlach. „Es geht hier um rein marktpolitische Überlegungen und um die Erhaltung einer Monopolstellung. Nach außen hin tun alle so, als würden sie gemein-

sam für die Erhaltung des Reinheitsgebotes kämpfen. Die großen Brauereien sind doch schon jetzt auf die Zeit danach vorbereitet. Ingeheim können es manche ja kaum erwarten, ihre neuen Mixgetränke auf den Markt zu bringen. Wenn wir einen Kirschrunk brauen würden, wäre das denen völlig egal. Der Hanf macht bestimmten Leuten aber vielmehr Sorgen.“

Für die drei Jungunternehmen steht die Glaubwür-



Interessantes zum Thema turn findet man auch im Internet unter der Adresse <http://www.turn.de>

digkeit der deutschen Wirtschaftspolitik auf dem Spiel: „Wenn kreative, innovative Unternehmen auf diese Weise aus dem Wettbewerb gedrängt werden, kann man das Gerede vom Standort Deutschland als leere Phrasen abtun.

Wir haben innerhalb kürzester Zeit außer unseren eigenen drei weitere feste Arbeitsplätze geschaffen und wollten in den nächsten Wochen noch zusätzliche Arbeitnehmer einstellen.

Auch würden wir im nächsten Jahr gern Lehrlinge ausbilden. Doch wenn uns die Behörden die Produktion untersagen, wird das

Schlüterstr. 15 Berlin-Charlottenburg
Nähe Schillertheater Telefon 312 55 57

401
Sorten Whisky
sowie weitere erlesene Getränke und kleine Speisen

Union Jack
The Whisky Pub
täglich ab 19 Uhr

nicht möglich sein. Sogar unsere eigene Existenz ist in Gefahr.“

In ihrer Not haben sich die drei Braumeister in einem offenen Brief hilfeschend an den regierenden Bür-

germeister von Berlin, den Bundeswirtschaftsminister und den Bundespräsidenten gewandt. Die Antworten stehen noch aus.

„Ein bißchen fühlen wir uns schon wie das kleine gallische Dorf, das der Übermacht noch Widerstand leistet. Zum Glück haben auch wir einen Zaubertrunk.“

Fragt sich nur wie lange noch ?

*

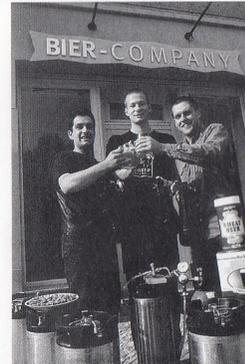
Die kleinste kommerzielle Berliner Brauerei hat außer dem Hanftrunk noch einiges andere zu bieten. Die Bier-Company stellt regelmäßig kleine Mengen wechselnder Bierspezialitäten her, die nicht nur im Laden verkostet werden

können, sondern die auch in kleineren Gebinden (bis 20 Liter) mit nach Hause genommen werden können.

In der Körtestraße finden regelmäßig zweitägige Brauseminare statt, in der den angehenden Hobbybrauern die Grundlagen der Bierherstellung vermittelt werden (kostet inklusive fester und flüssiger Verpflegung 300 DM/Person).

In den Regalen steht alles, was man zur Bierherstellung braucht, ob das nun Rohstoffe oder Geräte sind.

Seit einiger Zeit stellen die Kreuzberger Brauer auch das Bier in der Gasthausbrauerei „Alter Fritz“ in Tegel (Karolinenstraße 12) her.



KABALE

Der Treff

Schillerstraße 34, 10627 Berlin
Nähe U-Bhf Bismarckstraße / Telefon 312 81 33

Frühstück

so bis 16 Uhr

Küche

11.30 bis 1 Uhr

7 Biere

vom Faß

Mittagstisch von 11.30 bis 14.00 Uhr
...dazu Musik, Pool und Quatschen

Bürger-&Engelbräu
AG
Memmingen.

Mo. - Sa. von 11.30 bis 2.00 Uhr
sonntags ab 10.00 Uhr

Ein regelmäßig wechselndes Bier

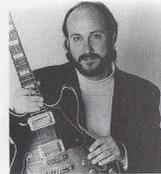
Mittagstisch, Veranstaltungen, Neues im WWW: <http://members.aol.com/kschl/Kabale.htm>

+++ kurz notiert +++ kurz notiert +++ kurz notiert +++ kurz notiert+++ kurz notiert +++ kurz notiert+++ kurz notiert

Masters Of Merryment nennen sich einige junge Herren, die sich Pop- und Rocksongs aus den 60er und 70er Jahren vorgenommen haben. Wegen des großen Publikumserefolgs sind sie am 11. April noch einmal im Café Contact zu hören. +++ Den beliebten Jazz-Brunch im Sorat-Hotel am Spreebogen bestreitet am Ostersonntag und Ostermontag (12. und 13. April) das **Derwyn Holder Trio**. Beginn ist jeweils gegen 12 Uhr. +++ „Skurriel-Entertainerin“ betiteln die BKA-Leute **Sis-**

si Perlinger nicht ganz zu Unrecht. Keines ihrer 20 Lieblingskostüme wird sie auslassen bei ihrem Gastspiel im Zelt am Kulturforum noch bis zum 13. April. Beginn ist jeweils 20.00 Uhr +++ Am 11. April geben sich **Mr. D. & Friends** im Bluegrass Inn Monadis in der Leibnizstraße zu einem „Abend der Lieder und Balladen die Ehre. +++ „Es geht auch anders, aber so geht es auch“ heißt das Programm, mit dem **Ulrich Roski** und **Andreas Scheffler** am 16. April im Schlot auftreten werden. +++ Irish

Folk mit der Band **Low Budget** ist am 17. April im Café Contact zu hören. +++ Wenn man von **Ray Davies** redet, redet man eigentlich auch immer von **den Kinks**. So tut auch er es in seinem Solo-Projekt „The Storyteller“, mit dem er am 18. April in der HdK auftritt. +++ Ebenfalls am 18. April



John Scofield



Zicken-Schulze



Bei Armin

Billard Darts

Frühstück + Snacks

VOM FASS

König Pilsener

JEVER

Schultheiss

Schultheiss
LAGER SCHWARZ

Täglich von 11.00 Uhr geöffnet bis ??
Mit Jasmina und Abi

Dahlmannstraße 23 • 10629 Berlin ☎ 3 23 97 16

+++ kurz notiert +++ kurz notiert +++ kurz notiert +++ kurz notiert+++ kurz notiert +++ kurz notiert+++ kurz notiert

ist die **John Scofield Band** im Quasimodo zu hören. +++ Das **Jon Marks Trio** spielt am 23. April in der Kleinen Weltlaterne. +++Folk, Songs und Blues spielt **Joe Public**. Der Mann ist am 24. April im Café Contact in der Holsteinischen Straße (Wilmsdorf) zu hören +++ Country und Bluegrass spielen **Southern Star**, und zwar am 25. April im Monadis (Leibnizstraße 87) +++ **Mike Robins** gilt als

Alt Monbit 52
☎ 39 90 32 29

Zur gemütlichen Familie



DARTS

AUSGEWÄHLTE
PFÄLZER WEINE
Kleines Frühstück 2,50 DM

FEIERN FÜR GRUPPEN BIS 20 PERSONEN

täglich geöffnet ab 10 - ?
Sonntags Frühschoppen





B.B. King

Geheimtip. Der englische Rock'n'Roller stellt sich solo mit Stimme und Gibson am 25. April auf die Bühne im Café Contact +++ Am 26. April ist **Ben Sand** genug durch Berlin getourt und macht daher im Highlander sein Abschlusskonzert mit vielen Gastmusikern. +++ „Lucille“ heißt seine Gitarre und Blues-Fans wissen jetzt schon von wem die Rede ist. **B.B. King** tritt in Berlin auf, und alle, die ihn sich nicht entgehen lassen wollen, sollten sich

am 26. April auf den Weg ins Tempodrom machen. +++ Nicht nur in der Ex-DDR, auch im Westen hat die Band **Wacholder** zahl-



Stuck Mojo nennen sich diese vier harten Jungs und haben in Berlin ihre Fangemeinde. Die Band tritt am 17. Mai in Huxley's auf

reiche Fans. Zum 20jährigen Bühnenjubiläum veröffentlicht Wacholder eine neue CD, die am 29. April im Miles (Greifswalder Straße) vorgestellt wird. +++ Kamerafreaks und -Sammler sollten sich am 3. Mai in das Logenhaus (Emser Straße) bewegen. Dort findet dann nämlich die **Kamera- und Zuhörerbörse** statt (10 - 16 Uhr) +++ Mainstream-Rock zwischen Sanft und Satt, durchaus auch mit kantigen Texten - das ist **Chris Rea**. Zu hören am 5. Mai im ICC. +++ Sie gehören in die Kategorie „Einfach nicht totzukriegen“: **Status Quo**. Die Alt-Rumpelrockers treten am 7. Mai in der Arena auf. +++ Bluegrass und Swing mit dem **Hot String Quintet** ist am 9. Mai im Monadis zu hören.



Chris Rea

Datenbank für Musikfreunde

„Ultimus“ heißt ein Musiklexikon von Harald Skorepa und Thomas Breitler, das in CD-ROM-Form im Handel ist.

Das Lexikon, das sich mit 40 DM in bezahlbaren Regionen bewegt, stellt keine sehr hohen Anforderun-

gen an den Rechner des Käufers, der allerdings - soviel sei schon jetzt erwähnt - sollte auch keine übertriebenen Anforderun-

gen an den Rechner des Käufers, der allerdings - soviel sei schon jetzt erwähnt - sollte auch keine übertriebenen Anforderun-



Für Ihre Dielen: Unsere Maschinen sind modern, **einfach** zu bedienen und in zwei Gewichtsklassen zu haben. Unsere Lacke sind **strapazierfähig** und freundlich zur Umwelt. Unsere Mitarbeiter sind **nett**, sachkundig und erklären ihnen genau, wie Sie zu einem **schön** geschliffenen und lackierten Holzboden kommen.

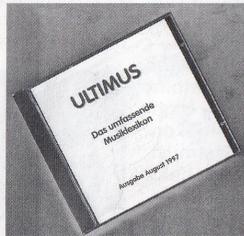
Parkett- + Dielenbedarf Groß- + Einzelhandel

LEIHMASCHINEN
613 09 339 610 099-0 Berlin, Neukölln, Tellstr. 4

gen an den Rechner des Käufers, der allerdings - soviel sei schon jetzt erwähnt - sollte auch keine übertriebenen Anforderun-

gen an den Rechner des Käufers, der allerdings - soviel sei schon jetzt erwähnt - sollte auch keine übertriebenen Anforderun-

gen an den Rechner des Käufers, der allerdings - soviel sei schon jetzt erwähnt - sollte auch keine übertriebenen Anforderun-



gen an den Rechner des Käufers, der allerdings - soviel sei schon jetzt erwähnt - sollte auch keine übertriebenen Anforderun-

gen an den Rechner des Käufers, der allerdings - soviel sei schon jetzt erwähnt - sollte auch keine übertriebenen Anforderun-

existiert zwar, für eine Discographie reichts nun wieder nicht, Cream kommt gar nicht vor.

Rund 1000 Musiker sind mit Biographien vertreten, und die sind ordentlich. Ob man nun die gewünschte Biographie findet, ist so eine Sache, insgesamt sind nämlich 23 000 Musiker gelistet. Das Instrumentenlexikon ist - soweit wir uns das angesehen haben - gut und verständlich geschrieben.

Das Lexikon, das im Sommer 1997 erschienen ist, soll regelmäßig aktualisiert

und ergänzt werden, und so wird man erwarten kön-

in diesem Sommer erscheinen wird, behoben worden ist. Die wird unter anderem durch ein Veranstalter-Adressenverzeichnis erweitert, das vor allem für Musiker interessant sein dürfte. Bestelladresse:

Bands / Interpreten

Suchbegriff am Satzanfang
irgendwo im Satz

CRASH TEST DUMMIES
CREATIVE SOURCE
CREDENCE CLEARWATER REVIVAL
CREME 21
CREME DE LA KRAUT
CRIMSON GLORY
CRIPPLE CLARENCE LOFTON
CROSBY, STILLS & NASH
CROSBY, STILLS, NASH & YOUNG
CROWDED HOUSE

Auswählen **Menü**

nen, daß ein Teil der Mängel der ersten Ausgabe in der nächsten Ausgabe, die

Harald Skorepa, Schlüterstraße 20, 10625 Berlin, Fax 3 13 83 07

Keimzeit im Lindenpark

Deutsche Softrockers treten mit neuem Material auf

Im April, so will man meinen, verwandelt sich der Lindenpark in ein „Irrenhaus“, in dem bei einer „Nachtvorstellung“ von Keimzeit die „Primeln und Elefanten“ „Kling Klang“ tanzen und singen. Als

exklusives Preview werden Keimzeit schon im April Songs ihrer neuen, im Mai erscheinenden CD vorstellen. Nicht nur in Fachkreisen ist man sich sicher, daß die neue Scheibe den Nerv der Zeit treffen und eben-

so erfolgreich sein wird, wie die zahlreichen Vorläufer. Mittlerweile existieren immerhin schon sechs Alben, und mit dem siebenten Silberling hat die Band ein wenig auf sich warten las-

King & Barnes

Sussex Ale vom Faß
10585 Berlin
Richard-Wagner-Straße 43
Telefon 341 43 67



FLYING DUTCHMAN

FOSTER'S

sen. Dennoch bleibt Keimzeit eine der fleißigsten Bands, denn 100 Konzerte im Jahr(!) wollen erst einmal gespielt sein.

Das Publikum wird also am 22. April in jedem Falle mit neuem Material überrascht werden, und daß das ein langes Konzert werden wird, dürfte nicht nur den Keimzeit - Fans klar sein.

Nähere Informationen zu Keimzeit gibt es jetzt auch im Internet: <http://www.keimzeit.de>



Ostern in der „Alten Meierei“ Jazzbrunch mit Special Guest aus New York

Mit Derwyn Holder ist es dem Sorat Hotel am Spreebogen gelungen, einen erstklassigen Jazzpianisten und -komponisten in die „Alte Meierei“ zum Jazzbrunch zu holen, der sonst im New Yorker Blue Note und im Village Gate auftritt und schon mehrere Schallplatten aufgenommen hat.

Seit 1954 mischt Derwyn Holder in der Jazzszene mit. Sein Stil läßt sich am besten beschreiben mit „weniger ist mehr“: zurückhaltend, mit weiten Melodiebögen, interessanten Harmonien und einem umfangreichen Ausdrucksvermögen von scharf bis fast zärtlich. Für den äußerst

beliebten Jazzbrunch wird rechtzeitige Reservierung empfohlen.

Derwyn Holder ist mit Michael Bahner (b), Ernst Bier (dr) am Ostersonntag und Ostermontag jeweils von 12 bis 16 Uhr, zu hören.

Mit 45 DM pro Person ist man dabei.

„MONADIS“ BLUEGRASS-INN

DER BLUEGRASS-COUNTRY TREFF

5 Biere vom Faß, angenehme Atmosphäre, Dart
gefüllte Kentucky baked potatoes, Riesen Bluegrass Frikadelle u.a.

Jeden 2. Samstag Live Musik
an allen anderen Samstagen:
Abend der jungen Talente
BLUEGRASS JAM SESSION
jeden Mittwoch ab 20.00 h
BACKGOMMON-SPIELE (noch Spieler gesucht)
jeden 2. und 4. Donnerstag im Monat

Leibnizstr. 87 - Charlottenburg -
Tel: 313 87 81 tagl ab 17 Uhr. Bus 101

Steuersenkungen bei Tabak und Alkohol

Erfreuliches von der Steuerfront: Die Bundesregierung will das Tabaksteuergesetz, das Gesetz über das

wein aus ausländischen Kleinbrennereien will die Regierung senken. Wegen der gebotenen Gleichstellung sollen kleine inländische Verschlussbrennereien in die Ermäßigung

Gastro-News

Branntweinmonopol und das Gesetz zur Besteuerung von Schaumwein und Zwischenerzeugnissen an EG-Richtlinien anpassen. Dazu hat sie einen Gesetzentwurf vorgelegt, der am 1. Mai in Kraft treten soll.

Die Gesetzesänderung geht auf Beanstandungen zurück, die die Europäische Kommission im Hinblick auf die deutsche Umsetzung von EG-Richtlinien erhoben hat. Neu gestaltet werden sollen die Steuerformeln für Zigarren, Zigarillos und Pfeifentabak. Den Steuersatz für Brannt-

einbezogen werden.

Die Änderung der Steuerformel für Zigarren und Zigarillos führt den Angaben zufolge zu jährlichen Mindereinnahmen von 6 Millionen DM.

Durch die Senkung des Steuersatzes für Branntwein aus ausländischen Kleinbrennereien und aus kleinen inländische Verschlussbrennereien und durch die Vereinheitlichung der sonstigen ermäßigten Steuersätze erwartet die Regierung jährliche Mindereinnahmen von 1,4 Millionen DM.

610-DM-Jobs bleiben

Drei Initiativen der Opposition zu den sogenannten „610-DM-Arbeitsverhältnissen“ haben im 4. März im Fachausschuß keine Mehrheit finden können. SPD, Bündnis 90/Die Grünen und die PDS hatten auf die wachsende Anzahl geringfügiger Beschäftigungsverhältnisse (610-DM-Jobs) hingewiesen, die ihrer Ansicht nach nicht nur zu Problemen bei den Sozialkassen, sondern auch zu Wettbewerbsver-

zerrung, die vor allem den Mittelstand treffen, führen. Gefordert wurde deshalb unter anderem, die Geringverdienergrenze von 610 DM monatlich wegfallen zu lassen und auch geringfügig Beschäftigte zu verpflichten, Beiträge an die Sozialversicherung zu zahlen.

Die drei unterschiedlichen Anträge der Oppositionsparteien scheiterten an der Mehrheit der Regierungsoption.

scottish bar Highlander irish pub

Highlander

Hasenheide 50
10967 Berlin / U-Bhf Südster

Mi., 8. 4.
Ben Sand's Tournee
Do., 9. 4.
Midnight Court
5.- Eintritt
Sa., 11. 4.
Max McColgan & Guest
Mo., 13. 4.
Irish Session
Mi., 15. 4.
Eddy & Marty
Fr., 17. 4.
Paul O'Doherty
Sa., 18. 4.
Sally's Garden
Mo., 20. 4.
Irish Session
Mi., 22. 4.
Ben Sand's Tournee
Fr., 24. 4.
Almost Heaven
Sa., 25. 4.
Niel & Dave Bradfield

So., 26. 4.
Ben Sand's
Abschlusskonzert
mit vielen Musikern als Gäste

Mo., 27. 4.
Irish Session
Mi., 29. 4.
Robby Doyle

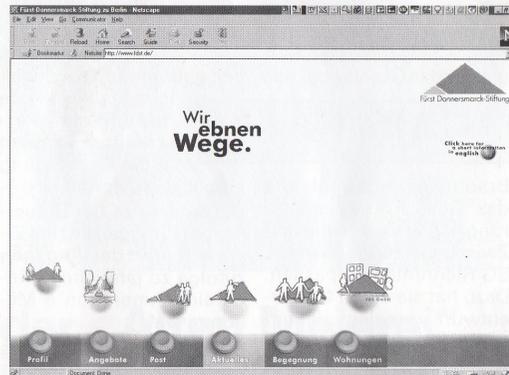
Hasenheide 50
10967 Berlin / U-Bhf Südster
Highlander
scottish bar Highlander irish pub

Erstes behindertengerechtes Internet-Café in Berlin

Mitte März hat sich das behindertengerechte Restaurant-Café Blisse 14 in der Blissestraße 14 in Wilmersdorf zum Internet-Café entwickelt. Gleichzeitig wurde die neu eingerichtete Internet-Domain der Trägerorganisation des Cafés, der Fürst Donnersmarck Stiftung, vorgestellt.

Besonderheit des Internet-Terminals in dem Wilmersdorfer Café ist, daß es so konstruiert ist, daß auch Besucher im Rollstuhl surfen können.

„Wir ebnen Wege“ heißt es auf der Titelseite der



Homepage der Stiftung, die man unter „http://www.fdst.de“ findet.

Inhaltlich geht es da sachkundig um die Belange von Behinderten von der Wohnung über den Urlaub, man findet Informationen zu Medizin, Kommunikation und Unterhaltung. Selbstverständlich sind dort auch die Angebote des Cafés zu finden, das übrigens auch im Tresenmagazin unter „http://

tresenmagazin.sireco.de/blisse14“ vertreten ist.

Ziel der Betreiber ist es unter anderem, Behinderten zu helfen, die -manchmal selbstgemachte- Isolation zu überwinden. So gehört zur Internet-Domain der Stiftung selbstverständlich auch ein Chat-Forum.

Wer in der Blisse 14 online gehen will, kann dies montags bis freitags von 10 bis 23 Uhr tun.

Internet dient Imagepflege

Köln (TM). Einer Umfrage des Instituts der Deutschen Wirtschaft zufolge dient 75 Prozent der deutschen Firmen im Internet die Präsenz der Imageverbesserung. Umsatzsteigerungen konnten bisher nur 14 Prozent verzeichnen.

ICH WILL ... INS NETZ DER NETZE ... INTERNET

SIRECO INTERNET SERVICES

DER POWER-PROVIDER

INFOS @ 030 / 7507 2300

KOMTURSTR. 18A • 12099 BERLIN • WWW.SIRECO.DE

ZUGANG AB 5,- DM INCL. HOMEPAGE PRO MONAT

WEB-SITES AB 115,- DM PRO MONAT

Neu im Netz: Berliner Yellow Pages

Ein interaktives Berliner Branchenverzeichnis hat der Internet-Provider Sireco ins Internet gestellt. Unter „http://www.berliner-wirtschaft.de“ sind alle wichtigen Branchen der Stadt gelistet, man findet leicht Firmen, die man aus irgendeinem Grund braucht, egal, ob sie im Internet vertreten sind oder nicht. Der Clou: Alle Einträge sind mit dem integrierenden Stadtplan gekoppelt, so

daß man nicht nur Firmennamen, Adresse, Telefon und Fax abrufen kann, sondern auch sofort sehen kann, wo der Firmensitz ist. Firmen, die eine Internet-Präsenz haben, sind als Link angelegt, so daß man per Mausklick direkt auf die Homepage der Firma gelangt. Sireco bietet derzeit sehr günstig Webspace für Firmen an. Die Domain mit mehreren e-mail-Adres-

sen, reichlich Platz und einem ausgezeichneten Service-Angebot ist zur Zeit für deutlich unter 2.000 DM/Jahr zu haben. Das Web-Design ist darin allerdings nicht enthalten. Auskünfte unter der Telefonnummer 030/7507 2300. Das Design und die Wartung (Aktualisierungen, Neugestaltungen) von Domains macht u.a. das pressebüro jenzowski. Tel: 030/3 13 58 83

Nun aber rein ins Internet

Alle reden übers Internet. Millionen weltweit surfen durch die hübschen, mehr oder weniger bunten Seiten. Auch unter den Berlinern sind es mittlerweile Zehntausende. Wo ist Ihre Seite im Netz?

Wir bringen Sie ins World Wide Web.

Schnell. Einfach. Kostengünstig.

Wie es geht und was es kostet erfahren Sie bei einem unverbindlichen Gespräch und einer kleinen Demonstration beim pressebüro jenzowski. Telefon (030) 3 13 58 83